

Fachinformation zur Erikson Integration

früher **Neurale Integration = NICE**



"Neural Integration Control & Enhancement" (= NICE / Erikson-Integration) ist eine fortgeschrittene kinesiologische Methode, um das Nervensystem des Klienten zu ordnen und zu reorganisieren. Im Behandlungsverlauf werden nach einem bestimmten Protokoll spezifische neuronale Funktionskreise getestet und - meist dauerhaft - balanciert. Alte Blockaden und Traumaerinnerungen werden aufgelöst, sodass das Nervensystem im täglichen Leben wieder optimal seine Aufgaben erfüllen kann.



Was erleben die Klienten ?

Die Klienten erleben eine deutliche Zunahme ihrer **Lebensenergie und Stabilität**, sie stehen besser auf den eigenen Beinen und können ihre täglichen Aufgaben leichter und effektiver bewältigen.

Viele Klienten beobachten, dass hartnäckige Symptome verschwinden oder sich deutlich bessern (z.B. **Rückenschmerzen**, Stoffwechselprobleme, Allergien, **Lernprobleme**).

Nach einer gründlichen NICE - Behandlung haben Sie **gut organisiertes und koordiniertes Nervensystem** - die Grundlage von Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Nach unseren Erfahrungen treten dadurch Unfälle und schwere Krankheiten deutlich weniger auf.

Besser lernen

Mit einem gut organisierten Nervensystem fallen Lernaufgaben und geistige Leistungen leichter und können schnell und effektiv erledigt werden. Im NICE gibt es dazu einen eigenen "Lernbaustein", der eng mit dem Keilbein und kranio-sacralen Funktionen zusammenhängt.

Wie lange dauert eine NICE - Behandlung ?

Die Behandlungsdauer hängt grundsätzlich vom Grad der Desintegration ab. Nach unseren

Erfahrungen reichen bei einem erfahrenen Anwender meist 4 - 6 Sitzungen, um eine grundlegende Integration des Nervensystems zu erreichen. Fortgeschrittene Protokolle können das Ergebnis vertiefen.

Ursachen für Integrationsstörungen

Unser Nervensystem ist eigentlich perfekt für unsere Anforderungen im Leben geschaffen. Unbewältigte **Traumen** (z.B. schwierige Geburt) oder **Unfälle** hinterlassen aber oft bleibende Blockaden und führen zum kompensatorischen Überlebensmodus ("das Auto fährt auf drei Rädern"). Die Folgen können sich in vielfältigen Symptomen zeigen wie Schmerzen, Koordinationsstörungen mit Neigung zu Unfällen, Verdauungsstörungen, mangelnde Stresstabilität, Lernprobleme, Ängste etc.

Dies deutet auf eine **permanente Aktivierung der Verteidigungsmechanismen** hin, behindert andere Funktionen des Nervensystems und führt zu vorzeitigen Verschleißerscheinungen.

Symptome eines desintegrierten Nervensystems

Ein (durch Unfälle, Stress etc) schlecht organisiertes Nervensystem kann die normalen Lebensanforderungen nur mit Mühe erfüllen. Man ist anfälliger für Krankheiten und Unfälle, das Immunsystem versagt in der Infektabwehr. Dies kann zu Allergien, Krebs und anderen Krankheiten führen. **Bei jeder schweren Erkrankung finden wir ein disorganisiertes Nervensystem.**

Wie funktioniert das Nervensystem ?

Das Nervensystem ist hierarchisch aus verschiedenen Funktionseinheiten aufgebaut. Wenn diese Bausteine fein aufeinander abgestimmt sind und kooperieren, sind Höchstleistungen leicht möglich. Dies ist die Basis vielfältiger Anpassungsleistungen, die es dem Menschen erlaubt, in so unterschiedlichen Gebieten wie der heißen Sahara, dem eiskalten Sibirien und sogar im Weltraum zu leben.

Welche Systeme werden mit NICE balanciert?

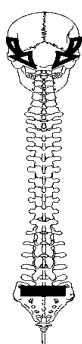
Säugetiere haben ein hochentwickeltes Nervensystem, das alle Körperfunktionen steuert und das Überleben sichert. Mit dem **Kampf-Flucht-Reflexsystem** meistern sie aktuelle Bedrohungen, mit dem **Verdauungssystem** versorgen sie den Körper mit Nährstoffen und Bausubstanzen. Das **Fortpflanzungssystem** sichert das Überleben der Art. Das **Immunsystem** überwacht die eigene (Zell-) Identität, eliminiert Fremdkörper wie Bakterien, Viren und Gifte und heilt Verletzungen.

Dem Menschen stehen mit dem **Neokortex** neue Möglichkeiten offen, eigene Ziele bewusst anzugehen und zu erreichen. Das funktioniert umso erfolgreicher, je besser der Kortex mit den anderen Gehirn- und Körperfunktionen (s.o.) zusammenarbeitet.

Die Vorgehensweise von NICE

Die ersten Schritte folgen i.A. einem bewährten Protokoll -vergleichbar einer Kfz-Inspektion, bei der eine erprobte Checkliste abgearbeitet wird.

Nach der Basis-Integration (ca 4 Sitzungen) hängt die weitere Vorgehensweise von der individuellen Situation ab.



Stressbedingte Verspannungen finden sich im Kieferbereich, die mit Fehlstellungen im Beckenbereich korrespondieren. Dazu gehören oft Spannungen an den Schläfen (Kopfschmerzen) und Duraspannungen. Diese chronische Schutzhaltung stört vielfältige Körperfunktionen wie Verdauung, Stoffwechsel, Hormonfunktionen, Blutdruck etc.

Bei NICE werden diese Bereiche nach einem ausgeklügelten Protokoll grundlegend neu organisiert. Dadurch kann sich der Körper aufrichten, der Kopf sitzt wieder gerade auf der Wirbelsäule, insbesondere der 1. Halswirbel (Atlas). Chronische Spannungsschmerzen verschwinden, Körperfunktionen können wieder leicht ausgeführt werden, ein Gefühl der Erdung und Kraft breitet sich aus.

Die Reflexe, die die Körperhälften rechts-links, oben-unten, vorne-hinten organisieren, verbessern die eigene Orientierung. Chronische Abwehrhaltungen in den **Kiefergelenken** werden gelöst, sodass sich reflektorisch auch das Becken freier bewegen kann. Die Wirbelsäule wird aus ihrer Verdrehung (**Skoliose**) gelöst und kann wieder freier schwingen. Durch die Entspannung der gesamten Muskulatur haben die **Bandscheiben** wieder mehr Raum.

Wenn nötig, muss das komplexe Zusammenspiel des Hormonsystems noch extra befreit werden. Manche **Lernstörungen** können erst behoben werden, wenn auch das Keilbein mit seinen Funktionspartnern wieder neu eingestellt ist. Für die dauerhaft stabile Integration des Nervensystems ist es manchmal nötig, spezifische emotionale Stressfaktoren zu klären oder den Körper mit bestimmten Vitalstoffen zu unterstützen. In der Erikson Integration sind dazu entsprechende Schritte enthalten.

Entstehung von N.I.C.E.

Dr. Carl Ferreri - ein genialer Chiropraktiker und Kinesiologe - hat in seiner mehr als 20 jährigen Praxis in New York die Neurale Organisations-Technik (N.O.T.) entwickelt. Aufbauend auf der Applied Kinesiology, der Akupunkturlehre, der Osteopathie und der Craniosacraltechnik entdeckte er, wie das Nervensystem hierarchisch funktioniert und wie man es neu organisieren kann.

Peter Erikson - Chiropraktiker und Kinesiologe - praktiziert und lehrt Dr.Ferreris Vorgehensweise seit über 20 Jahren. Bald begann er selbst zu forschen und vertiefte die ursprünglichen Protokolle, um eine noch grundlegendere und stabile Integration zu erreichen.

Er integrierte die emotionale und biochemische Komponente und weitere Erkenntnisse der Osteopathie und Craniosacraltechnik. Damit gewann dieser neurale Integrationsprozess eine neue Tiefe und Stabilität. Seit 1998 nannte Peter Erikson diese Methode "NICE = Neural Integration Control and Enhancement", seit 2011 "**Erikson Integration / Technik**".



Wer behandelt Sie mit NICE ?

Mandiro Ordyniak, Heilpraktiker, Kinesiologe. Er leitet die Kinesiologieschule in Berlin als Ausbildungsinstitut und kinesiologische Naturheilpraxis.

Studium der Informatik (Dipl.Inf.) und Medizin. Seit 1988 studierte er eine breite Palette kinesiologischer Verfahren, die er in seiner kinesiologischen Praxis anwendet und erweitert.

Diese Erfahrungen vermittelt er als autorisierter Instruktor u.a. für Erikson-Integration / Technik (NICE), Touch for Health, Brain-Gym / Edu-K, 3i1 (Advanced).